

Kartensammlung

Altkt T I [3] 8 / 5  
(5, Ausg. C, 3)

# Karte des HARZES

im Massstabe: 1:50000.

Herausgegeben vom Harzklub.

Uebersichtsplan auf der 4. Umschlagseite.

## Blatt V: Kyffhäuser.

Ausgabe C (III).



Eigentum des Harzklubs.

Preis 3 Mark.

1910.

Verlag von H. C. Huch, Quedlinburg.

Bearbeitet im Kartographischen Kupferstich-Institut  
Hugo Petters (Inh. G. Metzgeroth), Stuttgart.



## Wanderwege erster Ordnung (W. W. I. O.) auf dem Blatt Kyffhäuser.

Bez.	Strecke	km
41 G	Bhf. Ufrungen-Rottleberode . . . . .	4
41 H	Bhf. Berga-Kelbra-Bhf. Ufrungen . . . . .	5,6
41 J	Bhf. Berga-Kelbra-Stadt Kelbra . . . . .	3
41 K	Stadt Kelbra-Rothenburg . . . . .	2,5
41 L	Rothenburg-Kyffhäuser . . . . .	4
57 A	Ufrungen-Breitungen . . . . .	5
57 B	Breitungen-Agnesdorf . . . . .	3
57 C	Agnesdorf-Questenberg . . . . .	2
57 D	Questenberg-Hainrode . . . . .	4,5
58 A	Nordhausen-Berga . . . . .	15
58 B	Berga-Roßla . . . . .	5
58 C	Roßla-Bennungen . . . . .	3,2
58 D	Bennungen-Sangerhausen . . . . .	13
62 E	Bhf. Roßla-Taubental-Breitungen . . . . .	5
62 F	Roßla-Kelbra . . . . .	4
62 G	Kelbra-Obelisk . . . . .	4
62 H	Obelisk-Ratsfeld . . . . .	3,2
62 J	Ratsfeld-Frankenhausen . . . . .	6,1
63 D	Agnesdorf-Hayn . . . . .	10,7
63 E	Roßla-Agnesdorf . . . . .	4,6
63 F	Roßla-Sittendorf . . . . .	4
63 G	Sittendorf-Kyffhäuser . . . . .	3,5
63 H	Kyffhäuser-Apfeltal-Ratsfeld . . . . .	3
63 J	Ratsfeld-Barbarossahöhle . . . . .	5
63 K	Barbarossahöhle-Bendeleben . . . . .	4
63 L	Bendeleben-Sondershausen . . . . .	10
66 F	Wickerode-Gr. Leinungen . . . . .	5,5
66 K	Tilleda-Brücken . . . . .	5,5
66 L	Tilleda-Kyffhäuser . . . . .	3
68 C	Questenberg-Rotha . . . . .	6
68 D	Questenberg-Wickerode . . . . .	2,5
68 E	Wickerode-Bennungen . . . . .	2
68 F	Bennungen-Sittendorf . . . . .	4,5
69 K	Ufrungen-Schwenda . . . . .	9
69 M	Ufrungen-Heimkehle . . . . .	2,5
72 A	Sondershausen-Badra . . . . .	9
72 B	Badra-Kelbra . . . . .	6



I 1715

AHK + TI 3 84

(5,03)





# BLATT 5: KYFFHÄUSER.

MESSTISCHBLÄTTER: HERINGEN, KELBRA, SONDRERSHAUSEN, FRANKENHAUSEN.



Eigentum des Harzklubs.

- |                         |                               |                               |                 |
|-------------------------|-------------------------------|-------------------------------|-----------------|
| — Eisenbahn             | ▲ Klee                        | • Geognostischer Punkt        | H-Hütte         |
| — Eisenbahn im Bau      | ◊ Schloss, * R-Eisne          | • Förster                     | KW-Kalkwerk     |
| — Chaussee              | ▲ Anzeichenturm               | ▲ A.T. Aussichtsturm          | K.O. Kalkofen   |
| — Landstrasse           | ◊ Denkmal                     | • Feld                        | Par-Parillon    |
| — Nebenstrasse          | ◊ Stein                       | • St-St. Steinbruch           | Sch-Schuppen    |
| — Fahrweg               | • Trigonometrischer Punkt     | • Kpr. Kiesgrube              | Sch-Schuppen    |
| — Wasserweg             | • S.M. Sigmühle, S.M. Ölmühle | • Sgr. Sandgrube, Sgr. Tongr. | St-Stall        |
| — Wanderwege 1. Ordnung | • See                         | • Brücke, -Steg               | W.W. Wasserwerk |
| — Landweg               | • Brunnen, Q. Quelle          | • Bf. Bahnhof                 | W.W. Waldwärter |
| — Zaun                  | • Windmühle                   | • Fab-Fabrik                  | W.W. Wirtshaus  |
| — Drahtseilbahn         | • Kilometer                   | • H.H. Haltestelle            | Zgl-Zugloket    |

Bearbeitet u. gestochen im Kartograph. Kupferstich-Institut H. Peters, Stuttgart.

Maßstab = 1:50000.

1910.

0 500 1000 2000 3000 4000 5000 Meter = 2 Kilometer

- |            |                    |
|------------|--------------------|
| Wald       | — Höhenstichlinien |
| Wiese      | — Gewässer         |
| Moos-Wiese |                    |
| Trocken    |                    |

Verlag v. H.C. Huch Quedlinburg

Abstand der Höhenstichlinien = 20 Meter.  
Die Anzahl der Punkte innerhalb der Höhenstichlinien gibt die Höhe des Höhenstichs an.  
Curve Zahlen (1-10) geben die Höhen in Metern über N.N. an.  
Stehende Skalen Zahlen (1-10) bezeichnen die Fortsetzung.  
Notwendige Zahlen (1-10) mit Dreieck an den Chausseen bezeichnen die Kilometersteine.







(573)

1118+1119

1775

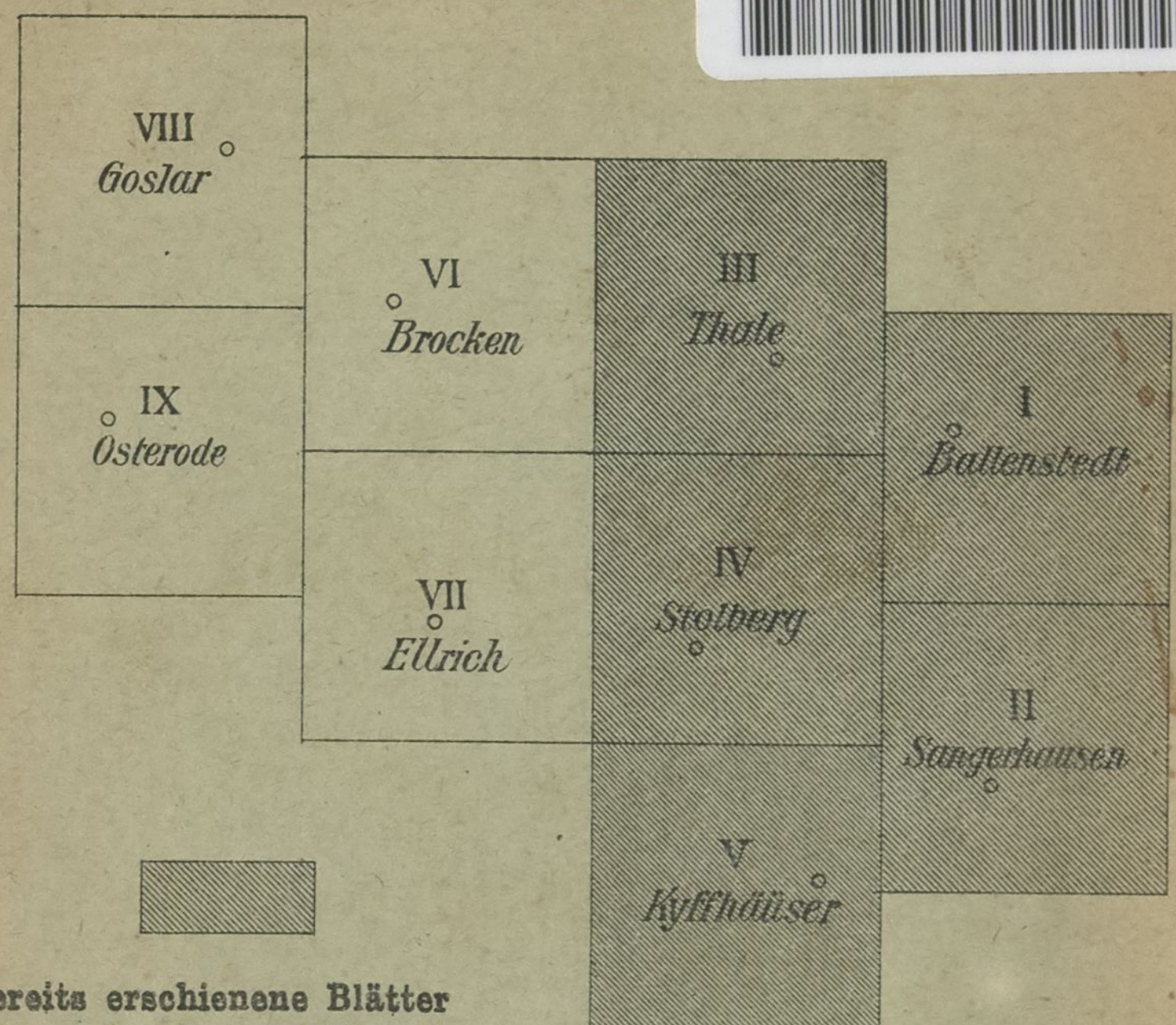
Uebersichtsplan de  
1:50 000.

ULB Halle

005 699 312



3



Bereits erschienene Blätter  
in folgenden Ausgaben:

- Ausgabe A (I), in der die Höhenlage durch Höhenlinien und Schumme-  
rung dargestellt ist. (Eigentliche Touristenkarte.)
- Ausgabe B (II), in der die Höhenlage lediglich durch Höhenlinien in  
brauner Farbe dargestellt ist.
- Ausgabe C (III), in der die Höhenlage gar nicht dargestellt ist, also ohne  
Schummerung und ohne Höhenlinien.  
In diesen drei Ausgaben sind die Gewässer blau, die  
Wanderwege 1. Ordnung rot, die Situation (Ortspläne,  
Eisenbahnen, Schrift usw.) schwarz und der Wald grün.
- Ausgabe D (IV), Darstellung der Höhenlage allein durch Höhenlinien,  
jedoch Weglassung des roten Ueberdrucks für die  
Wanderwege 1. Ordnung und des grünen Waldtons.

Allen Wanderern empfehlen wir die vom Harzklub herausgegebene

**Routenkarte**

der Wanderwege erster Ordnung, der wichtigsten Fahrstrassen,  
Eisenbahn-, Post- u. Omnibus-Linien im Harz, Massstab 1:150 000.  
Ausser dem Verzeichnis der Fahrpläne der Eisenbahnen, Posten,  
und Post-Omnibusse, der Sonntags-Eisenbahnfahrkarten aller Harz-  
stationen bringt dieselbe eine übersichtliche Tabelle zur schnellen  
Ermittlung aller Entfernungen im Harz.  
Gegen Einsendung von 30 Pfennigen, auch in Marken, zu be-  
ziehen vom I. Schriftführer, Buchhändler H. C. Huch in Quedlinburg.





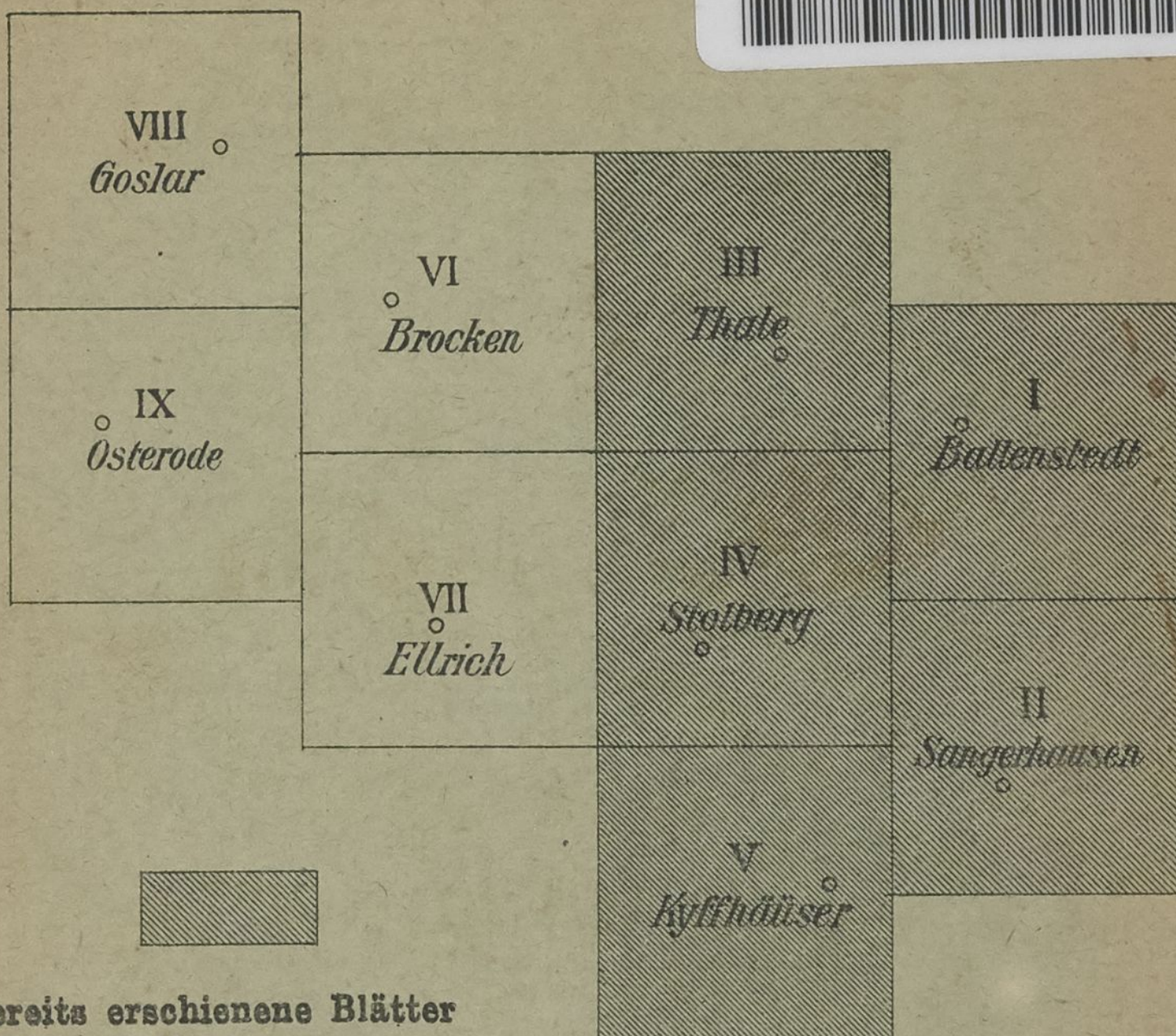
# Uebersichtsplan de

1 : 50 000.

ULB Halle

005 699 312

3



## Bereits erschienene Blätter in folgenden Ausgaben:

- Ausgabe A (I), in der die Höhenlage durch Höhenlinien und Schumme-  
rung dargestellt ist. [Eigentliche Touristenkarte.]
- Ausgabe B (II), in der die Höhenlage lediglich durch Höhenlinien in  
brauner Farbe dargestellt ist.
- Ausgabe C (III), in der die Höhenlage gar nicht dargestellt ist, also ohne  
Schummerung und ohne Höhenlinien.  
In diesen drei Ausgaben sind die Gewässer blau, die  
Wanderwege I. Ordnung rot, die Situation (Ortspläne,  
Eisenbahnen, Schrift usw.) schwarz und der Wald grün.
- Ausgabe D (IV), Darstellung der Höhenlage allein durch Höhenlinien,  
jedoch Weglassung des roten Ueberdrucks für die  
Wanderwege I. Ordnung und des grünen Waldtons.

Allen Wanderern empfehlen wir die vom Harzklub herausgegebene

## Routenkarte

der Wanderwege erster Ordnung, der wichtigsten Fahrstrassen,  
Eisenbahn-, Post- u. Omnibus-Linien im Harz, Massstab 1 : 150 000.

Ausser dem Verzeichnis der Fahrpläne der Eisenbahnen, Posten,  
und Post-Omnibusse, der Sonntags- Eisenbahnfahrkarten aller Harz-  
stationen bringt dieselbe eine übersichtliche Tabelle zur schnellen  
Ermittlung aller Entfernungen im Harz.

Gegen Einsendung von 30 Pfennigen, auch in Marken, zu be-  
ziehen vom I. Schriftführer, Buchhändler H. C. Huch in Quedlinburg.



Kartensammlung

Altkt T I [3] 8 / 5  
(5,Ausg.C,3)

Karte  
des  
**HARZES**

im Masstabe: 1:50000.

Herausgegeben vom Harzklub.

Uebersichtsplan auf der 4. Umschlagseite.

**Blatt V: Kyffhäuser.**

Ausgabe C (III).



Eigentum des Harzklubs.

Preis 3 Mark.

1910.

Verlag von H. C. Huch, Quedlinburg.

Bearbeitet im Kartographischen Kupferstich-Institut  
Hugo Petters (Inh. G. Metzgeroth), Stuttgart.

x-rite

colorchecker CLASSIC

